

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

A0117/05/1 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
A0117/05	05.07.2005

Absender	
FDP-Ratsfraktion, CDU-Ratsfraktion	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	11.07.2005

Kurztitel

Strategische Visionen für die Entwicklung der Stadt

Der Stadtrat möge beschließen:

Strategische Visionen für die Stadt Magdeburg zu entwickeln, ist nicht allein Aufgabe des Oberbürgermeisters (im Vorfeld von Bundestagswahlen). Die Ratsfraktionen der FDP und der CDU beantragen, das Jahr 2006 zu einem Jahr des Zukunftsdialogs zu machen – nachdem 2005 die glanzvolle Vergangenheit der Landeshauptstadt im Fokus des öffentlichen Interesses stand.

Um den Zukunftsdialog mit einer langfristigen Perspektive, ausgerichtet auf das Jahr 2030, führen zu können, werden thematisch orientierte Arbeitsgruppen gebildet, in denen neben Wissenschaftlern der Universität und der Fachhochschule, Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport auch Mitarbeiter der Verwaltung tätig sind.

Eine Verständigung über die Themenschwerpunkte könnte beispielsweise auf einem wissenschaftlichen Symposium, daß in enger Kooperation mit den Hochschuleinrichtungen der Stadt durchgeführt wird, erfolgen.

Begründung:

Wir können die Zukunft nicht vorhersagen. Aber wir haben einigermaßen gesicherte Daten für die kommenden 25 Jahre, wenn wir beispielsweise die prognostizierte demographische Entwicklung betrachten. Diese hat Auswirkungen auf unser gesamtes städtisches Leben. Die Auseinandersetzung mit Zukunftsfragen ist daher notwendig für uns als Entscheidungsträger im Stadtrat wie auch für die Verwaltung. „Denn die Analyse bestehender Rahmenbedingungen und jeweiliger Trends der Stadtentwicklung, mit ihren vielfältigen gegenseitigen Abhängigkeiten und Vernetzungen ist – jenseits der tagespolitischen Sach- und Entscheidungszwänge – die Grundlage für eine fundierte Meinungsbildung und die darauf aufbauenden Planungen und Entscheidungen“ (Forschungsverbund Stadt 2030).

Das Jahr des Zukunftsdialogs, in dem thematisch orientierte Arbeitsgruppen zu den zentralen Themen der Stadtentwicklung arbeiten, passt zum Wissenschaftsjahr 2006 in Magdeburg. Es ist abgestellt auf eine Vision von Magdeburg im Jahre 2030, entwickelt in enger Kooperation mit den Hochschulen der Landeshauptstadt. Dabei gilt es, die Ergebnisse des „Forschungsverbundes Stadt 2030“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) ebenso zu würdigen wie die Zukunftspapiere, die Dr. Lydia Hüskens (www.lydia-

hueskens.de), Jens Bullerjahn (www.jens-bullerjahn.de) und die Landtagsfraktion der CDU („Bürgerland Sachsen-Anhalt“ www.politik-plus.de) für das Land Sachsen-Anhalt mit Blick auf das Auslaufen des Solidarpaktes II erarbeitet haben.

Holger Franke
Fraktionsvorsitzender

Reinhard Stern
Fraktionsvorsitzender